

Quelltor- Lobpreisgottesdienst 25.02.2018

Hebr 13,15 (HfA) Wir wollen nicht aufhören, Gott im Namen Jesu zu loben und ihm zu danken. Das sind unsere Opfer, mit denen wir uns zu Gott bekennen.

- **Ein nie endender Lobpreis!** Solange es Christen hier auf Erden gibt, wird immer irgendwann und irgendwo auf Erden ein sehr wohlriechendes Opfer vor Gottes Thron aufsteigen: der Lobpreis seiner Söhne und Töchter.
- Früher Tiere geopfert – nun **opfern wir unseren Lobpreis!**
- **Es ist ein Opfer** – manchmal kostet dich Lobpreis und Anbetung etwas: deine Zeit, deine Kraft, Überwindung trotz der Umstände, Überwindung trotz deiner Neigung „eigentlich“ kein Anbeter zu sein!
- **Jeder ist ein Anbeter** – wir beten sehr viele Dinge mit sehr viel Extrovertiertheit an: Autos, Sport, Klamotten, Schuhe etc.
- **Mit unserem Lobpreis und unserer Anbetung bekennen wir uns zu Gott.**
Lk 12,8 Das sage ich euch: Wer sich vor den Menschen zu mir bekennt, zu dem wird sich auch der Menschensohn vor den Engeln bekennen.
Hebr 11,16 Nein, sie sehnten sich nach einer besseren Heimat, nach der Heimat im Himmel. Deshalb bekennt sich Gott zu ihnen und schämt sich nicht, ihr Gott genannt zu werden; denn für sie hat er seine Stadt im Himmel gebaut.
1Jo 4,15 Wer bekennt, dass Jesus der Sohn Gottes ist, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

Ein wichtiger Punkt: Der Grund für unseren Lobpreis sind nicht unsere Segnungen oder Erfolge. Ebenso wenig sollte es unsere große Not sein. Der Grund für unseren Lobpreis ist Gottes Charakter.

Natürlich lobe ich Gott, wenn ich gesegnet werde. Und natürlich lobe ich Gott auch, wenn ich im tiefsten Tal bin, auch wenn es schwer fällt. Aber ich lobe Gott eigentlich immer, egal wo und was und wann und wer ...

Dauids Lobgesang aus 1. Chronik 16:

1Chr 16,8 "Preist den Herrn, und ruft seinen Namen aus, verkündet seine großen Taten allen Völkern!

1Chr 16,9 Singt und musiziert zu seiner Ehre, macht alle seine Wunder bekannt!

1Chr 16,10 Seid glücklich, dass ihr zu ihm, dem heiligen Gott, gehört! Ja, alle, die den Herrn suchen, sollen sich freuen!

1Chr 16,11 Fragt nach dem Herrn, und rechnet mit seiner Macht, wendet euch immer wieder an ihn!

1Chr 16,12 [12/13] Ihr Nachkommen seines Dieners Israel, ihr Kinder und Enkel Jakobs, die er auserwählt hat, erinnert euch an seine Wunder! Denkt immer wieder an seine mächtigen Taten und an die Urteile, die er gesprochen hat!

1Chr 16,14 Er ist der Herr, unser Gott! Auf der ganzen Welt hat er das letzte Wort.

1Chr 16,15 Vergesst niemals seinen Bund mit uns, sein Versprechen, das er gab. Es gilt für alle Generationen nach uns, selbst wenn es tausend sind.

1Chr 16,16 Schon mit Abraham schloss er diesen Bund; er schwor auch Isaak, sich daran zu halten.

1Chr 16,17 An Jakob bestätigte er ihn als gültige Ordnung, ja, als ewiges Bündnis für ganz Israel.

1Chr 16,18 [18/19] Als ihr noch eine kleine Schar wart, nur wenige, dazu noch fremd im Land, sprach er: 'Euch gebe ich das Land Kanaan, ihr sollt es für immer besitzen.'

1Chr 16,20 Als Israel von Volk zu Volk wanderte, von einem Land zum anderen zog,

1Chr 16,21 da erlaubte der Herr keinem, sie zu unterdrücken. Um sie zu schützen, warnte er die Könige der fremden Völker:

1Chr 16,22 'Rührt mein Volk nicht an, denn ich habe es erwählt! Ich habe durch sie etwas Besonderes zu sagen - tut ihnen nichts Böses!'

1Chr 16,23 Singt dem Herrn, alle Bewohner der Erde! Verkündet jeden Tag: Gott ist ein Gott, der rettet!

1Chr 16,24 Erzählt den Völkern von seiner Hoheit! Macht den Menschen alle seine Wunder bekannt!

1Chr 16,25 Denn groß ist der Herr! Jeder soll ihn rühmen! Von allen Göttern soll man ihn allein fürchten.

1Chr 16,26 Die Götter der Völker sind machtlose Figuren, der Herr aber hat den Himmel geschaffen!

1Chr 16,27 Majestät und Pracht gehen von ihm aus, seine Stärke und Freude erfüllen den Ort, wo er wohnt.

1Chr 16,28 Hört, ihr Völker: Begegnet dem Herrn mit Ehrfurcht! Unterwerft euch seiner Herrschaft!

1Chr 16,29 Ehrt seinen großen Namen, kommt zu ihm, und bringt ihm Opfer dar! Werft euch vor ihm nieder, wenn er in seiner Größe und Macht erscheint!

1Chr 16,30 Die ganze Welt soll vor ihm erzittern!

1Chr 16,31 Der Himmel soll sich freuen und die Erde in Jubel ausbrechen! Sagt den Völkern: Der Herr allein ist König!

1Chr 16,32 Das Meer mit allem, was in ihm lebt, soll brausen und tosen! Der Acker freue sich mit allem, was auf ihm wächst!

1Chr 16,33 Auch die Bäume im Wald sollen jubeln, wenn der Herr kommt. Ja, er kommt, um die Welt zu richten.

1Chr 16,34 Preist den Herrn, denn er ist gut, und seine Gnade hört niemals auf.

1Chr 16,35 Betet zu ihm: Rette uns, Gott, du allein kannst uns helfen! Befreie uns, führe uns heraus aus den Völkern, die dich nicht kennen, und bring uns wieder zusammen! Dann werden wir deinen heiligen Namen preisen und stolz darauf sein, dass wir dich loben können.

1Chr 16,36 Ja, gelobt sei der Herr, der Gott Israels, jetzt und für alle Zeit!" Da rief das ganze Volk: "Amen!", und alle lobten den Herrn.